

#Das ungesäuerte Brot

Betrachten wir jetzt das Passah unter dem zweiten Gesichtspunkt, nämlich als den Mittelpunkt, um den sich das Volk in friedlicher und heiliger Gemeinschaft versammelte. Die Rettung durch das Blut und das Passahmahl sind zwei sehr verschiedene Dinge. Das Volk war nur durch das Blut gerettet, aber der Mittelpunkt, um den es sich versammelte, war das am Feuer gebratene Lamm. Das ist ein bedeutsamer Unterschied. Das Blut des Lammes bildet die Grundlage unserer Beziehungen zu Gott und auch unserer Beziehungen zueinander. Getrennt von dem vollkommenen Sühnopfer Christi kann weder von einer Gemeinschaft mit Gott noch von einer Gemeinschaft mit der Versammlung Gottes die Rede sein. Jedoch dürfen wir nicht aus dem Auge verlieren, dass es der lebendige Christus im Himmel ist, mit dem der Heilige Geist die Gläubigen verbindet. Es ist ein lebendiges Haupt, mit dem wir vereinigt, ein „lebendiger Stein“, zu dem wir gekommen sind (1. Pet 2,4). Nachdem wir durch sein Blut Frieden gefunden haben, ist Er nun unser Sammelpunkt sowie das Band, das uns vereinigt. „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte“ (Mt 18, 20). Der Heilige Geist allein ist es, der sammelt; Christus ist der einzige Gegenstand, zu dem hin die Gläubigen gesammelt werden; und unsere Versammlung muss, wenn wir so zusammengekommen sind, durch Heiligkeit charakterisiert sein, damit der Herr, unser Gott, in unserer Mitte wohnen kann. Der Heilige Geist kann das Volk Gottes nur zu Christus und nicht zu einem System, zu einem Namen, zu einer Lehre oder Vorschrift hin sammeln. Er sammelt zu einer Person hin, und diese Person ist der im Himmel verherrlichte Christus. Das verleiht der Versammlung Gottes einen besonderen Charakter. Die Menschen mögen sich aus irgendeinem Grund, um irgendeinen Mittelpunkt oder zu irgendeinem beliebigen Zweck vereinigen; aber wenn der Heilige Geist vereinigt, dann geschieht es nur aufgrund einer vollbrachten Erlösung um die Person Christi, um für Gott eine heilige Wohnstätte zu bereiten (1. Kor 3,16.17; 6,19; Eph 2,21. 22; 1. Pet 2,4.5).